



Kur- und Gesundheitsstandort Burtscheid

Neue Zugänge.
Neue Perspektiven.
Alte Prägungen.

Kooperatives Werkstattverfahren Aachen Burtscheid | Präsentation Forum 2 | 24.11.2021

Planungsteam

scheuven + wachten **plus**
planungsgesellschaft mbh

scheuven + wachten plus planungsgesellschaft mbh, Dortmund

M. Sc. Christoph Schökel

M. Sc. Jonas Wiengarn

scape Landschaftsarchitekten

scape Landschaftsarchitekten, Düsseldorf

Dipl. Ing. Landschaftsarchitektin AKNW Hiltrud Lintel

B. Ing. Chiara Marschall

B. Ing. Taha Shayestehpour

Greta Böschges

Thesen

! Unterschiedliche Zeitgeister verstehen und vorhandene Schätze bewahren

Kurterrassen, Kurpark, Viadukt, Kloster, etc.

! Burscheid baulich nicht überfordern

Neues Klosterareal, Bereich Schwertbad, etc.

! Teilräume verknüpfen

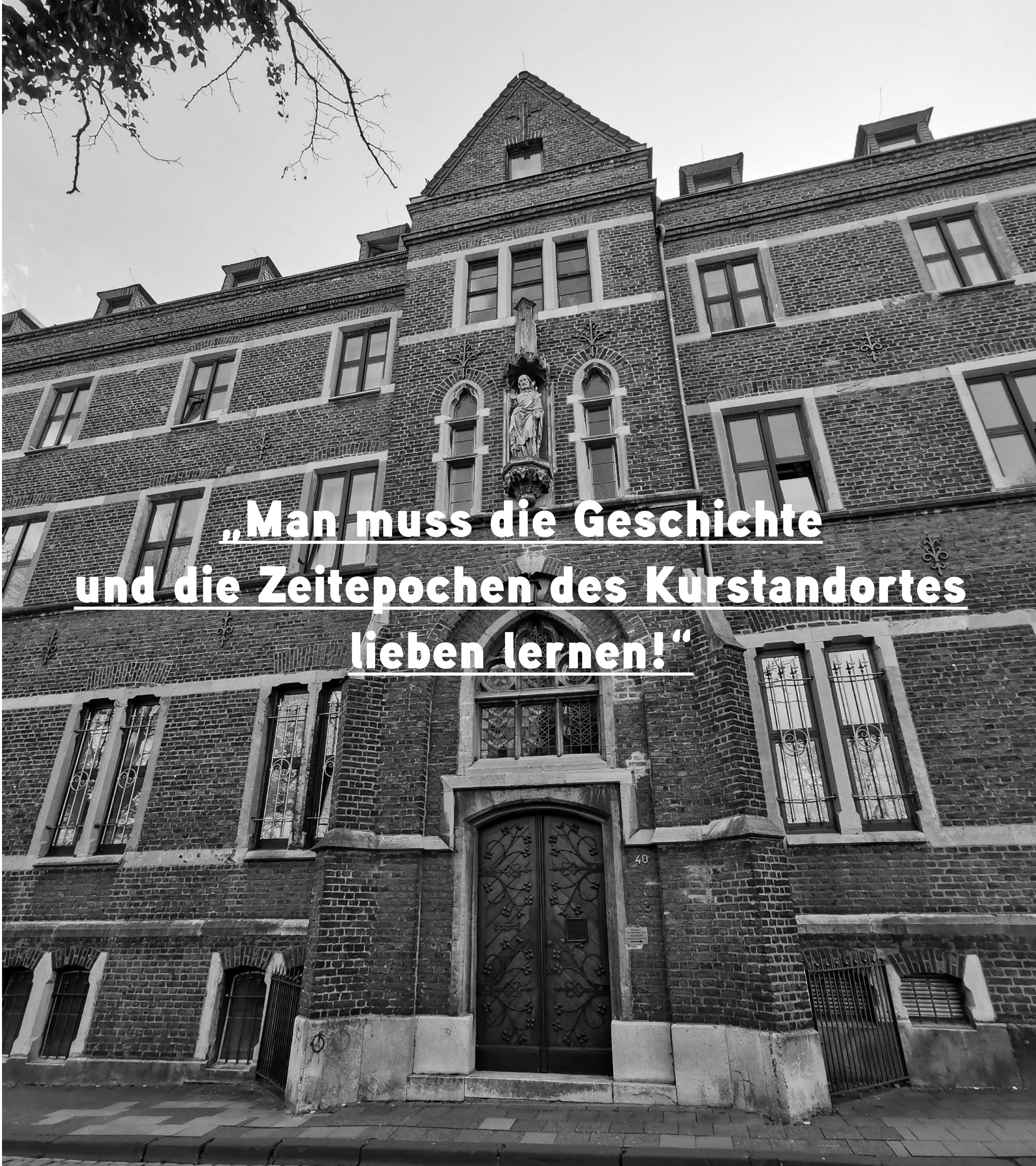
über Grünstrukturen und Wasser unter Berücksichtigung der Topografie

! Neue Entwicklungsimpulse als Reha- und Kurstandort für Burscheid

Räume identifizieren und profilieren

! Kurpark als neue Grüne Mitte

räumliches Verbindungselement und Ort des Verweilens und der Erholung



„Man muss die Geschichte
und die Zeitepochen des Kurstandortes
lieben lernen!“

Rahmenplan

Perspektivische Ausrichtung des Rehastandortes Burtscheid

- Zugänglichkeit und Einsehbarkeit des zentralen Kurparks verbessern
- Offenlegung des Bachs entlang seines natürlichen Verlaufs inkl. Anknüpfung Richtung Norden
- Weiterführung des Parks bis zum Viadukt
- Ausbildung der ehem. Tuchfabrik zu einem Aus- und Weiterbildungsstandort für das Gesundheitswesen
- behutsame Innenentwicklung im Bereich des Klosters



Rahmenplan

Perspektivische Ausrichtung des Rehastandortes Burtscheid

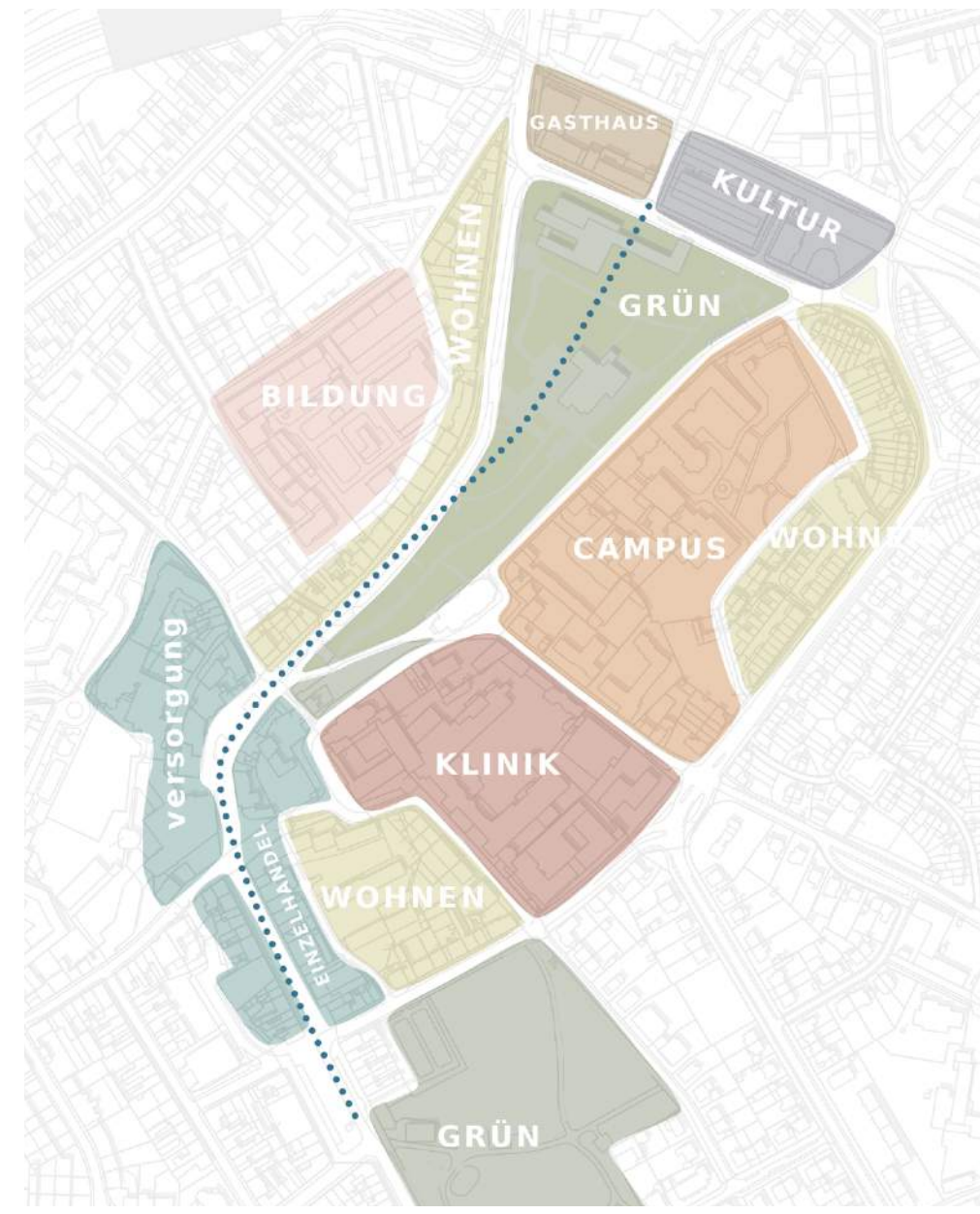
- Punktuelle Einbindung des Wassers auf dem Burtscheider Markt
- Neubau des Schwertbades mit Erhalt der jetzigen Nutzung
- städtebauliche Ergänzung im Bereich „Quartier 74“
- Ausbau von attraktiven Wegeverbindungen in Richtung Ferberpark



Städtebauliche Ergänzungen

Funktionale teilräumliche Zonierung

- Viadukt: Kreativ und Handwerk
- ehem. Tuchfabrik: Ausbildungsstandort für das Gesundheitswesen & experimentelle Wohnformen
- Bereich Schwertbad: kleinteiliges Mehrgenerationenwohnen
- Klostergarten: Gesundheitscampus



Städtebauliche Ergänzungen

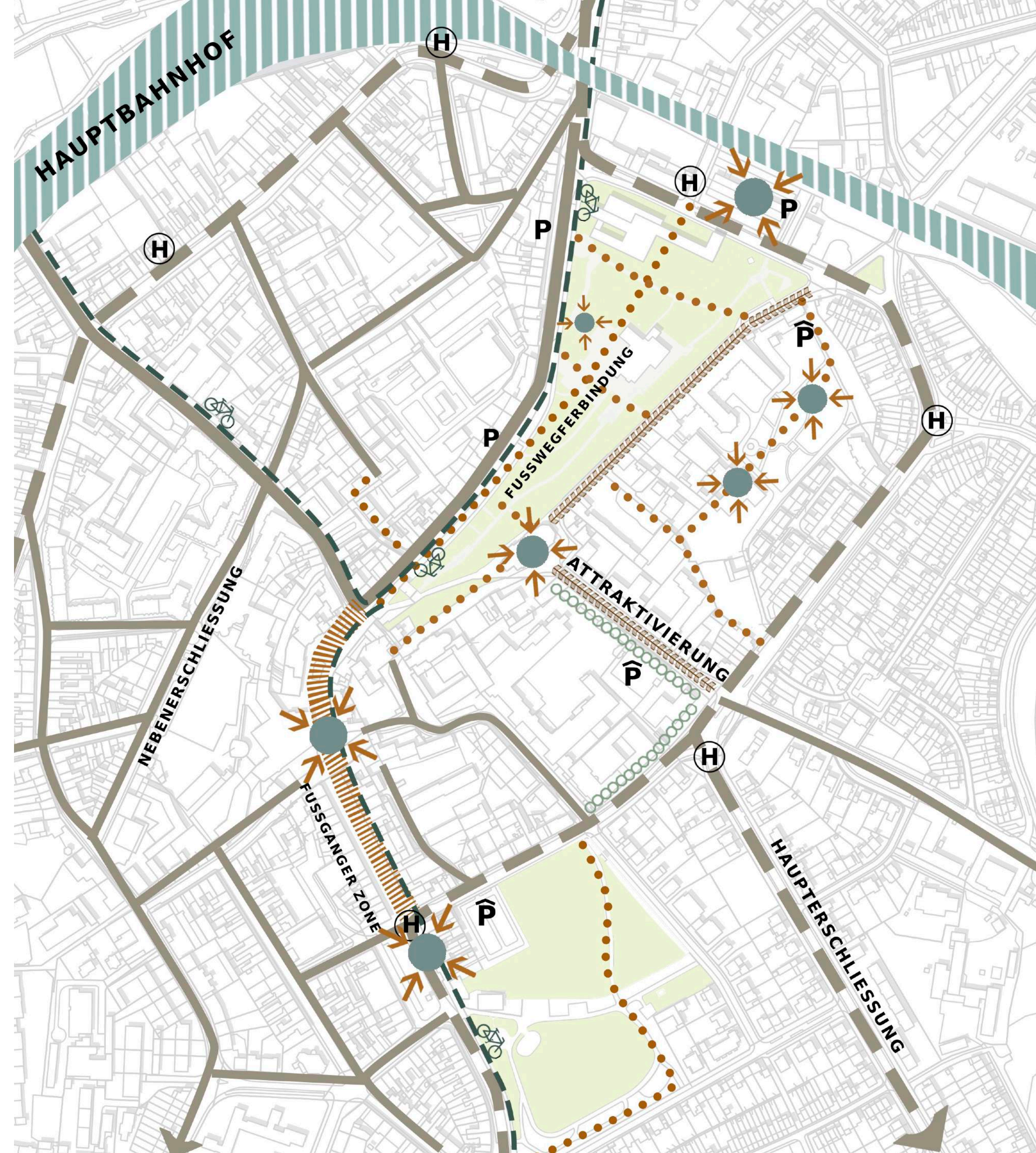
Vertiefung Klosterareal

- behutsame Blockinnenentwicklung durch kleinteilige Baukörper und entsprechende Geschossigkeiten
- zwei Erschließungen über die Michaelsbergstraße Richtung Kurpark, eine Erschließung über die Friedrich-Ebert-Allee
- kleine innenliegende Platzabfolge mit Höfen und Gärten
- Ausschluss des MIV aus Michaelsbergstraße stärkt den Bezug zum Kurpark
- MIV-Erschließung über geänderte Verkehrssituation am Kreuzungsbereich Michaelsbergstraße / Kurbrunnenstraße



Mobilität

- Attraktivierung der fußläufigen Verbindungen
- Ausgestaltung einer Fahrradachse in Richtung Nord-Süd
- Punktuelle Verkehrsberuhigung
- Vertikale Bündelung von Stellplätzen in multifunktionalen Mobilitätsstationen
- Ausbau des ÖPNV-Angebots



Freiräumliche Einbettung

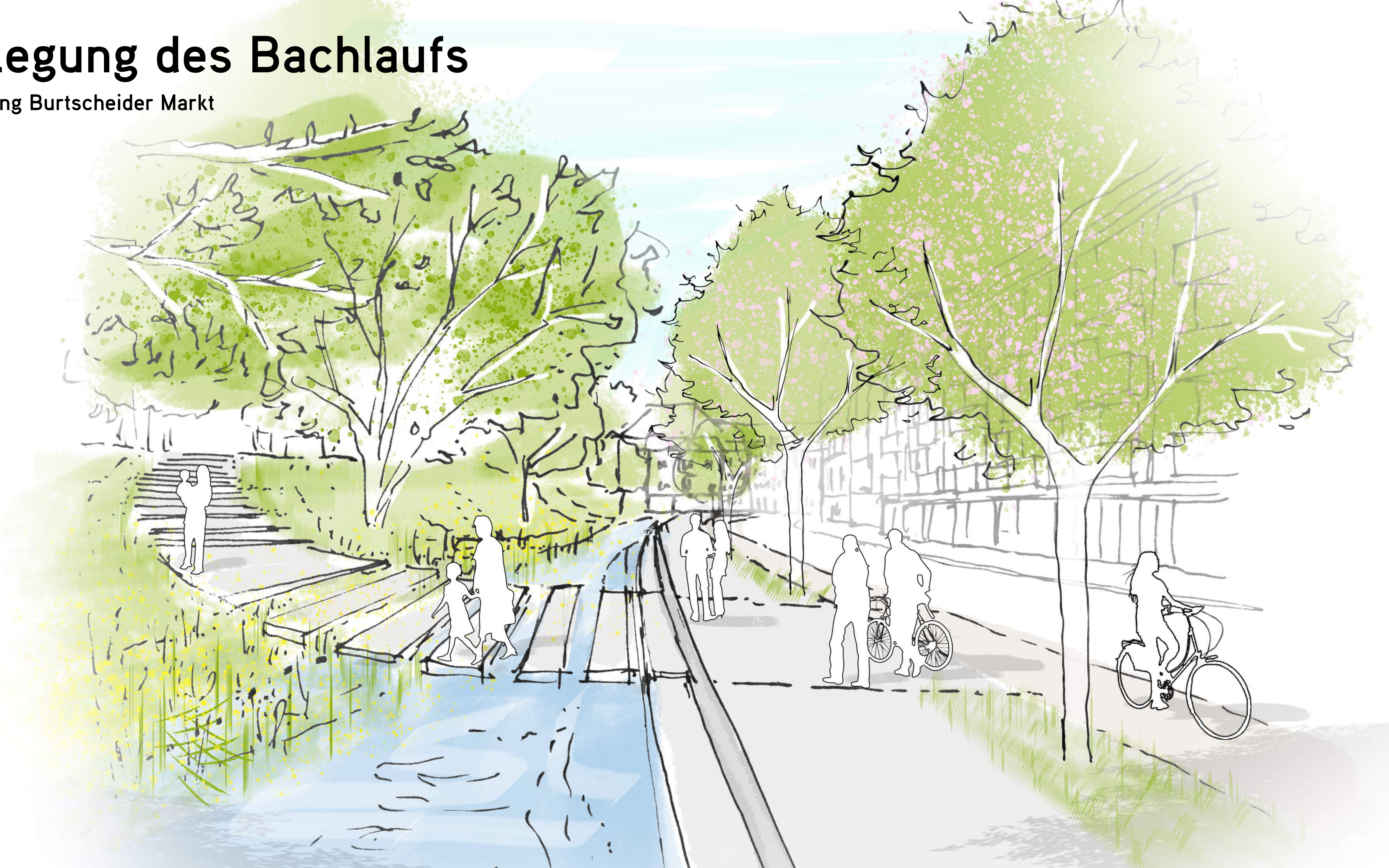
Vernetzung des städtebaulichen Kontexts

- Kurpark als grüne verbindende Mitte stärker etablieren
- Aufwertung und Akzentuierung der Terrassen mit Bezug zur Historie
- Offenlegung des Bachs mit städtischer und naturnaher Kante
- Wasser in Burtscheider Mitte punktuell inszenieren und erlebbar machen (Bezug zum Thema Kur)
- Funktionale und optische Weiterführung des Parks bis zum Viadukt
- gesamträumliche Vernetzung durch aufgewertete Verbindungen unter Berücksichtigung der Belange der Barrierefreiheit/-armut



Offenlegung des Bachlaufs

in Blickrichtung Burtscheider Markt



Fortführung Kurpark

in Blickrichtung Viadukt



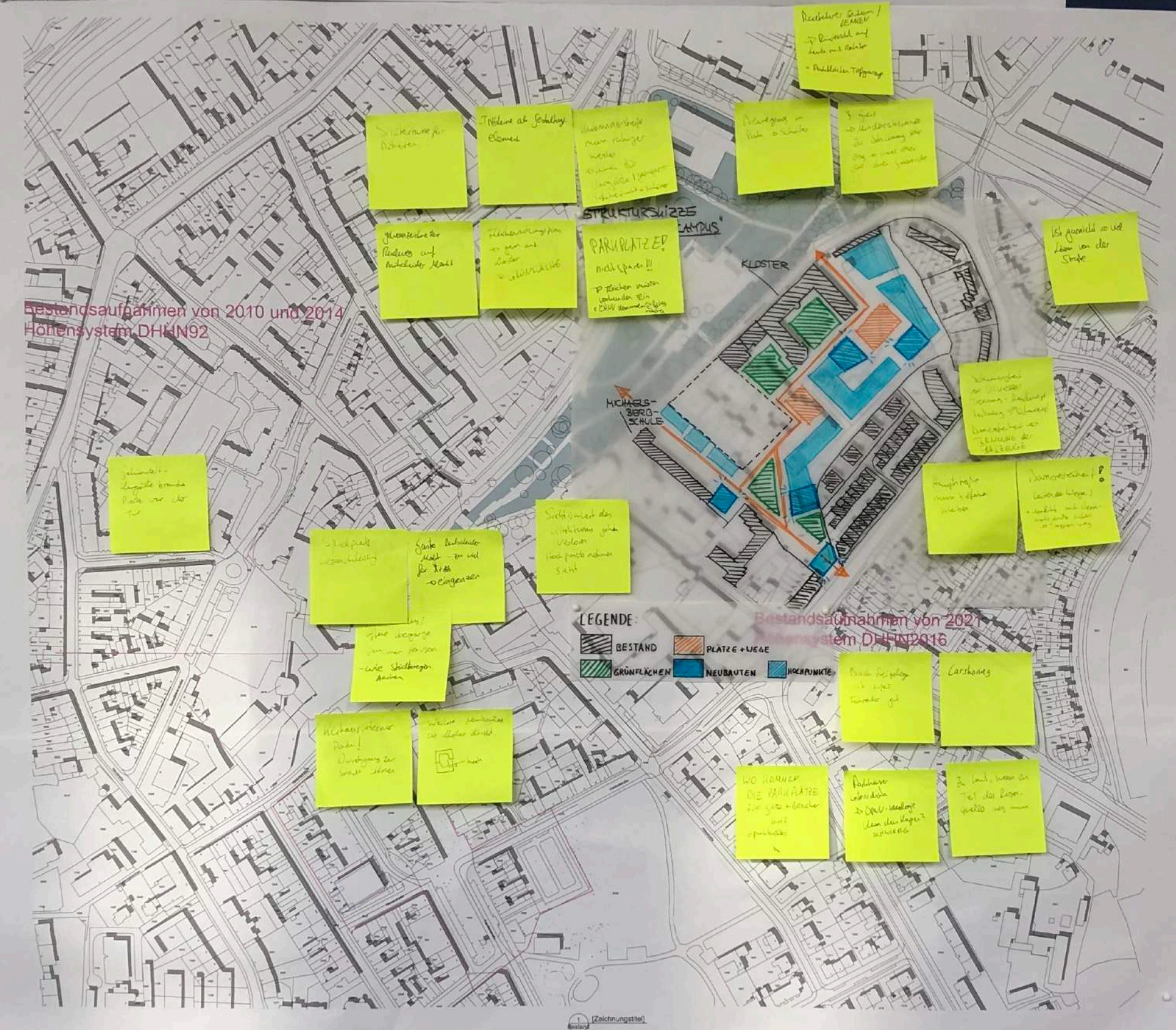
Was nehmen wir mit?

Anregungen aus dem „Offenen Haus“ vom 23.11.2021

- Parken: das richtige Maß an Stellplätzen
- ÖPNV: das vorhandene Angebot muss umstrukturiert werden
- Burtscheider Markt: getrennte Führung von Rad- und Fußverkehr
- Areal Klostergarten wurde kontrovers diskutiert: behutsame Nachverdichtung gewünscht
- Barrierefreiheit beachten

Team

scheuven + wachten plus planungsgesellschaft mbh, Dortmund
mit **scape** Landschaftsarchitekten GmbH, Düsseldorf



Bildnachweise

- Pläne / Perspektiven: scheuvens + wachte plus, scape Landschaftsarchitekten
- Folie 3: Kloster der Schwestern vom armen Kinde Jesus (Quelle: FALTIN+SATTLER FSW Düsseldorf GmbH)
- Folie 10 (oben): Ausschnitt Rappard-Plan, 1860 (Quelle: Stadt Aachen)
- Folie 10 (unten): Burtscheider Kurgarten, Zustand 18. Jh. (Quelle: Wikipedia)
- Folie 13: eigene Aufnahme